

Nachrichten

über

die Königliche Ritter-Akademie zu Liegnitz

aus dem Schuljahre 1861—1862.

A. Allgemeine Lehrverfassung.

Prima.

Ordinarius der Director.

1) **Religionsunterricht**, a) evangelischer: Das Evangelium des Johannes, mit Rücksicht auf die Synoptiker; Aus der Glaubenslehre, nach Hollenberg. 2 St. Director. — b) katholischer: Von dem Gebete, den Sacramentalien, und die gesammte Sittenlehre, nach Dubelman II. 70—168; Kirchengeschichte von Bonifacius bis zur großen abendländischen Kirchenspaltung (718—1517.) bis Mich. 1861 3 St. dann 2 St. Oberkaplan König. (Die betr. Schüler 1 in Prima, 1 in Secunda, 2 in Tertia). — 2) **Deutsche Sprache**: Geschichte der Literatur von Ulfila bis Luther; freie Vorträge über Meisterwerke der zweiten klassischen Periode; die Lehre von den Rede-Figuren, von Begriff, Urtheil, Definition; Beurtheilung der Aufsätze (monatl. 1). 3 St. Oberl. Dr. Schirmacher. — 3) **Lateinisch**: Cic. Epist. sell., Oratt. Philipp.; Tac. Ann. XIV—XVI. Horat. Carm. II. III. Epistolae. Wöchentlich schriftliche und mündliche Uebungen, 8—10 Aufsätze im Jahre. 8 St. Director. — 4) **Griechisch**: Hom. II. IV, 188—XI. Soph. Oed. R. (Prolog und Chöre); Plat. Apol. Soer., Crit., Charm.; Demosth. Phil. I—III. Syntax eingeübt an Extemporalien (mon. 2—3). 6 St. Prof. D. Scheibel. — 5) **Hebräisch**: Deuteron. 1—8. Judd. 1—4. Psalm. 100—110. 120—126. Grammatik: syntaktischer Cursus nach Gesenius §. 106 — §. 156. XVIII. A. Repetition der Formenlehre, Uebungen in mündlichen und schriftlichen Analysen. 2 St. Derselbe. — 6) **Französisch**: Besonders wichtige Abschnitte der Grammatik, Exercitien und Extemporalien (wöch. 1); Aufsätze; Vortrag von memorirten prosaischen und lyrischen Stücken. Lectüre: Le Cid p. Corneille, Prosaisches aus Herrig und Burgny, La France litt. Der Unterricht in französischer Sprache. 2 St. Oberl. D. Schönermark. — 7) **Geschichte**: Deutsche, von 113 vor Chr. bis 1250 nach Chr.

Repetitionen aus der Geschichte des Alterthums und der Neuzeit. 3 St. Oberl. Dr. Schirmacher. — 8) **Mathematik**: Arithmetische und algebraische Uebungen, Kettenbrüche und unbestimmte Gleichungen 1. Gr., Combinationslehre; geometrische und trigonometrische Uebungen, Stereometrie; schriftl. Aufgaben (mon. 1). 4 St. Prof. Gent. — 9) **Physik**: Von der Schwerkraft, von der Wärme, physikalische Chemie, mathematische Geographie. 2 St. Dersf.

S e c u n d a.

Ordinarius Professor Dr. Scheibel.

1) **Religionsunterricht**: Darstellung des Lebens Jesu nach den drei ersten Evangelien, Memoriren von Kirchenliedern und längeren Abschnitten aus den Evangelien. 2 St. Prof. D. Scheibel. — 2) **Deutsche Sprache**: Lesung und Besprechung ausgewählter mittelhochdeutscher Dichtungen, besonders des Nibelungenliedes; Uebungen im Declamiren und in freien Vorträgen. Monatlich ein Aufsatz. 2 St. Oberl. D. Freih. v. Kittlitz. — 3) **Lateinisch**: a) Cic. pro imp. Cn. Pomp., pro L. Murena; Liv. III; Syntax der Casus, repetitorischer und ergänzender Cursus, consecutio temporum, größtentheils nach Zumpt §. 362 — §. 516. Wöchentlich wiederkehrende Exercitien und Extemporalien, Uebungen im Lateinsprechen am Stoffe des Gelesenen, metrische Versuche, Aufsätze. 7 St. Prof. D. Scheibel. b) Erste Hälfte der Klasse: Virg. Aen. I—IV. 3 St. Oberl. D. v. Kittlitz. Zweite Hälfte: Dasselbe. 3 St. im S. Insp. D. Meister, im W. Insp. D. Stephan. — 4) **Griechisch**: Hom. II. I—III. Herodot. VII, 131—177. Xenoph. Comment. III, 1—9. Grammatik: Wiederholung der Formenlehre; Einübung der wichtigsten Regeln der Syntax. (Casuslehre, Final-Consecutiv-Bedingungsätze). Schriftliche Uebungen: 2 Exercitien, 1 Extemporale in jedem Monat. 6 St. Prof. D. Platen. — 5) **Hebräisch**: Formenlehre, die wichtigsten Regeln der Syntax, Lesung ausgewählter Abschnitte aus der Genesis, I—III, 24. VI, 9—VIII, 13. XXII, 1—19. XXXVII, 2—36. XXXIX, 2—XL, 23. XLI, 1. 8—XLV. 2 St. Prof. D. Scheibel. — 6) **Französisch**: Repetition der Grammatik nach Plöz II; schriftliche und mündliche Uebungen im Uebersetzen nach Plöz II und Gruners Musterstücken I. Abth. wöchentlich; Vortrag von memorirten prosaischen und lyrischen Stücken. Lectüre und Retroversion aus Herrig und Burguy, La France litt. (Buffon, Leclercq, Cuvier, Thierry, Dumas.) Die Erklärung meist in französischer Sprache. 2 St. Oberl. D. Schönermark. — 7) **Geschichte und Geographie**: Griechische Geschichte von 500—304 vor Chr., Römische bis 133 v. Chr. Monatliche Repetitionen, zum Theil aus der Geschichte und Geographie Preußens. 3 St. Oberl. D. Schirmacher. — 8) **Mathematik**: Ähnlichkeit der Figuren, Quadratur und Rectification des Kreises, Anfangsgründe der ebenen Trigonometrie in synthetischer Weise; Gleichungen 1. u. 2. Gr., Potenzen und Wurzeln in allgemeinen Zahlen, Logarithmen, einfache Reihen. Monatl. eine schriftliche Aufgabe. 4 St. Prof. Gent. — 9) **Physik**: Vorbegriffe. 1 St. Dersf.

Ober = Tertia.

Ordinarius Prof. Dr. Platen.

1) **Religionsunterricht:** Apostelgeschichte, Evangelium des Marcus und mehrere Psalmen; Memoriren von zusammenhängenden Schriftstellen und von Kirchenliedern; Bibelfunde N. T., Kirchenjahr; Wiederholung der 5 Hauptstücke. 2 St. Oberl. D. Schönermark. — 2) **Deutsche Sprache:** Correctur der monatlich zu liefernden Aufsätze, Declamation, Uebungen im freien Darstellen. 2 St. Prof. D. Platen. — 3) **Lateinisch:** Caes. B. G. VII. I. Ovid. Metam. mit Auswahl, verbunden mit metr. Uebungen. Grammatik: Wiederholung der Casuslehre, Syntax verbi nach Zumpt c. 76—83. Mündl. Uebungen nach Krebs „Anleitung“ S. 277—517. Wöchentlich ein Exercitium, monatl. ein Extemp. 10 St. Dersf. — 4) **Griechisch:** Hom. II. XIV—XVI. Xenoph. Anab. III—V, 2. Grammatik nach Krüger 14—39, besonders die Verba μ und anom. nebst (mon. 2) Exercitien und Extemporalien. 6 St. im Sommer Insp. D. Meister, im W. Insp. D. Stephan. — 5) **Französisch:** Grammatik und wöchentliche Exercitien nach Plöb II. §§. 39—69, §§. 6—38 wiederholt. Charles XII, 3 und 4; Retrovertir- und Sprechübungen aus dem Gelesenen; Memoriren von Gedichten. 2 St. Oberl. D. Schönermark. — 6) **Geschichte u. Geographie:** Deutsche Geschichte bis 1273; preussische bis auf die Gegenwart. Physische und politische Geographie von Deutschland. 3 St. Oberl. D. Schirmacher. — 7) **Mathematik:** Gleichungen 1. Gr. m. e. Unbekannten, Proportionen, Potenzen und Wurzeln in besonderen Zahlen; vom Inhalte gradliniger Figuren, vom Kreise. Monatl. 2 schriftl. Aufgaben. 3 St. Prof. Gent. — 8) **Naturgeschichte:** Uebersichtliche Darstellung der Naturwissenschaften, Mineralogie und Zoologie im Vortrage, Botanik repetitorisch. Nach Keunig. 2 St. Insp. Weiß.

Unter = Tertia.

Ordinarius Oberlehrer Dr. Pröller.

1) **Religionsunterricht:** Es wurden die 5 Bücher Mose zum Theil, das Evangelium des Matthäus ganz gelesen, mehrere Psalmen, zusammenhängende Schriftstellen und Kirchenlieder erläutert und gelernt, Bibelfunde N. T., Kirchenjahr; Wiederholung der 3 ersten Hauptstücke. 2 St. Oberl. D. Schönermark. — 2) **Deutsche Sprache:** Lesung und Erklärung ausgewählter Gedichte nach Schtermeyer, Declamation und Uebung im freien Darstellen; monatlich 1 Aufsatz. 2 St. Insp. D. Meister im S., im Winter Insp. D. Stephan. — 3) **Lateinisch:** a) Wiederholung der Formenlehre; Syntax nach der „Anleitung“ von Krebs (S. 107—S. 292). Monatlich 4 schriftliche Arbeiten. Caes. B. G. IV—VI. 7 St. Oberl. D. Pröller. b) Ovid. Metam. XII, 1—145. 210—535. 580—628. XIII, 4—575. Auswendig gelernt XII, 210—283. XIII, 1—62. Metrische Uebungen. 3 St. Im S. Insp. D. Meister, im W. Insp. D. Stephan. — 4) **Griechisch:** Wiederholung des Pensums der Quarta; Einübung der Verba auf μ nach Krüger (S. 36—S. 39).

Vocabellernen nach Kübler. Monatlich 2 schriftliche Arbeiten. Xenoph. Anab. V und VI. Hom. Od. III, 1—252. 6 St. Oberl. D. Pröller. — 5) **Französisch**: Grammatik und wöchentliche Exercitien nach Plöb II, §§. 6—38. Lesung aus Lüdecking I; Memoriren kleiner Gedichte, Anfänge des Französisch-Sprechens. 2 St. Oberl. D. Schönermark. — 6) **Geschichte und Geographie**: Allgemeine Geschichte in Biographien bis 1815. Geographie der europäischen Halbinseln, physische und politische. 3 St. Oberl. D. Schirmacher. — 7) **Mathematis**: Planimetrie nach Rambly II, 38—69; Arithmetik nach demselben. Die Kapitel von den Verhältnissen und Proportionen, von den 4 Species mit algebraischen Zahlen, die Quadratwurzelausziehung. Monatl. 2 schriftliche Arbeiten. 3 St. Insp. Weiß. — 8) **Naturgeschichte**: Botanik, mit besonderer Rücksicht auf die einheimischen Bäume und Sträucher. Zoologie, die Rückgratthiere und die Gliedertiere. Nach Leunis. 2 St. Ders.

Q u a r t a.

Ordinarius Oberlehrer Dr. Freiherr v. Kittlitz.

- 1) **Religionsunterricht**: Bibl. Geschichte des Neuen Testaments, Lernen und Erklären des 1. u. 2. Hauptstückes, Sprüche und Kirchenlieder nach Hollenberg. 2 St. Oberl. D. v. Kittlitz. —
- 2) **Deutsche Sprache**: Sprach-Denkübungen anknüpfend an Gedichte, Fabeln, Sprichwörter, Denkprüche; Deutsche Aufsätze, Rechtschreibübungen, Leseübungen; Gedächtnisübungen. 2 St. Lehrer Roder. —
- 3) **Lateinisch**: Grammatik, Rection der Casus nach Espieß §. 380—547 (Zumpt §. 362—492); Uebungen nach Krebs Anleitung, Vocabellernen nach Bonnell, Prosodie verbunden mit Lesung ausgewählter Fabeln des Phädrus (nach Raschig 30—60), Corn. Nep. Thrasyl. bis Eumenos; mon. 4 lat. Exercitien u. 2 Extemporalien. 10 St. Oberl. D. v. Kittlitz. —
- 4) **Griechisch**: Formenlehre bis zu den Verben auf *μ* nach Krüger (§. 1—§. 35), Vocabellernen nach Kübler. Monatlich 2 schriftliche Arbeiten. Uebersetzen aus dem griechischen Lesebuche von Schneider. 6 St. Oberl. D. Pröller. —
- 5) **Französisch**: Grammatik nach Plöb I, 30—68; Vocabellernen und wöchentliche schriftliche Uebungen, Lesung in Lüdeckings Franz. Leseb. I. 2 St. Oberl. D. v. Kittlitz. —
- 6) **Geschichte und Geographie**: Griechische und römische Geschichte in Biographien. Geographie von Asien und Afrika, Amerika und Australien. 3 St. Oberl. D. Schirmacher. —
- 7) **Mathematis**: Geometrische Anschauungslehre, Anfangsgründe der Planimetrie nach Rambly II, 1—37; die bürgerlichen Rechnungsarten, Decimalbrüche und gemeine Brüche repetitorisch. Monatlich 2 schriftliche Arbeiten. 3 St. Inspector Weiß.

Zusätze und Bemerkungen.

I. Unterricht derjenigen Schüler, welche an den griechischen Lehrstunden nicht Theil nehmen.

1. Secundaner. a) **Französisch:** Mündliche Uebungen, Schreiben sous la dictée; Memoriren, besonders der Gallicismen und Idiotismen, nach Plöb, Vocabulaire systématique. Lesung von Robolsky, Récits de l'histoire de France, nebst Retroversion. 1 St. Oberl. D. Schönermark. b) **Mathematik:** Das Pensum der Hauptklasse mit Anwendungen u. Wiederholungen. Monatlich ein Aufsatz. 3 St. Prof. Gent. c) **Planzeichnen und Terrain-Aufnahme:** 2 St. Pr.-Lieut. Henschke. — **2. Obertertianer.** a) **Französisch:** Uebungen zum grammatischen Pensum der Hauptklasse, Vocabellernen nach Plöb, Petit Vocabulaire. Lesung von Robolsky, Récits de l'histoire de France, nebst Retroversion. 1 St. Oberl. D. Schönermark. b) **Mathematik:** Flächeninhalt gradliniger Figuren, Lehre vom Dreieck, Parallelogramm und Kreise; relat. oder algebr. Zahlen, Proportionen, Potenzen, Wurzeln, Gleichungen 1. Gr. mit e. Unbekannten. Monatl. 2 schriftliche Ausarbeitungen in der Klasse. 3 St. Pr.-Lieut. Henschke. c) **Geographie:** Europäische Länder nach Seydlitz Leitfaden. 1 St. Ders. d) **Freies Handzeichnen:** 1 St. mit IIIb. Lehrer Blätterbauer. — **Untertertianer.** a) **Mathematik:** Planimetrie nach Rambly. I. II. Arithmetik §§. 1—39, Dezimalen, Quadratwurzeln aus Zahlen. Monatlich 2 schriftliche Arbeiten in der Klasse. 4 St. Pr.-Lieut. Henschke. b) **Geographie,** 1 St. mit III, a. f. o. c) **Zeichnen,** 1 St. mit III, a. f. o. — **4. Quartaner.** a) **Mathematik:** Uebungen im Gebiete des Pensums der Hauptklasse. 3 St. Insp. Weiß. b) **Geographie:** Europa. 2 St. Pr.-Lieut. Henschke. c) **Schönschreiben,** 1 St. Lehrer Reder.

II. Unterricht in der englischen Sprache

in besonders geordneten Stunden, facultativ: 1. Abth.: Grammatik nach Gantter 1. u. 2. Cours, mündliche und schriftliche Uebertragungen in das Englische; Vortrag prosaischer und lyrischer Stücke; Lesung des Julius Caesar von Shakspeare und aus Herrigs Handbuch Coleridge, Felicia Hemans, Laetitia Landon, Marryat. 2 St. Oberl. D. Schönermark. 2. Abth.: Grammatik nach Gantter, 1. Cours, mündliche und schriftliche Uebungen zur Formenlehre; Lesung aus dem Vicar of Wakefield; Memoriren von Mustersätzen und Vocabeln. 2 St. Ders.

III. Unterricht in Kunstfertigkeiten:

1) Im **Singen.** 1 St. Secunda neben dem hebräischen Unterrichte, 2 St. Obertertiana (1 mit IIIb. IV), 2 St. Untertertia mit Quarta. (1 mit III, a.) Hierzu eine Extrastunde für die Schüler der beiden oberen Klassen, welche sich für das Studium der Theologie bestimmen, zur Einübung mehrstimmiger Choräle. Lehrer Reder

2) Im **Zeichnen**, Quarta 2 St. Außerdem waren zwei Stunden für freiwillige Teilnahme der Schüler der drei oberen Klassen eingerichtet. Lehrer Blätterbauer. (s. noch oben I, 1, c. 2, d.).

3) In der **Gymnastik**: 4 St. Turnen in den 3 unteren Klassen, 2 St. Voltigieren in den beiden oberen, 4 St. Stoßfechten in der zweiten, 2 St. Hiebfechten in der ersten Klasse. Hierzu im Sommer 4 St. Übungen im Schwimmen. Bis zu den Sommerferien Pr.-Leut. Scherpe, seit Michaelis Leut. Scherpe.

4) Im **Reiten**, nach 3 Abteilungen in je 2 Stunden, zunächst für die Fundatisten des Alumnats. Rittm. Hänel.

5) Im **Tanzen**, wöchentlich 4 Stunden nach Abteilungen in den Monaten October und November. Lehrer Ehlers.

IV. Unter Bezugnahme auf frühere an dieser Stelle gegebene Darstellungen über einige Einrichtungen unserer Erziehungs- und Lehrverfassung und unter ausdrücklicher Erwähnung, daß mehrere Mitglieder der beiden oberen Klassen auch diesmal wegen ihres Privatleibes, zumeist in Bezug auf die altklassischen Sprachen, Anerkennung verdient haben, sei hier noch bemerkt, daß ein Wechsel in dem Gebrauche der eingeführten Lehrbücher, nur daß die französische Grammatik von Knebel nicht mehr gebraucht wird, nicht eingetreten, daß aber, um dem Gebrauche oder Mißbrauche veralteter Ausgaben zu steuern, festgesetzt ist, über welche Ausgaben der Bücher, als die noch zulässigen, in dem Gebrauche der Schüler nicht zurückgegangen werden darf.

V. Die Themen der Aufsätze in Prima und Secunda:

1) In **Prima**. A. Aufgaben des Oberlehrers Dr. Schirmacher zu deutschen Aufsätzen:

1. a. In wiefern liegt in dem Ackerbau der Anfang aller Cultur begründet? b. Wenn zwei dasselbe thun, so ist es nicht dasselbe. c. Was suchst du mehr, als was du bist, zu sein, ein Anderer je zu werden wähne nicht.

2. a. Soll dich der Compaß richtig leiten, so hüte dich vor Magnetstein', die dich begleiten. b. Nur dem Ernst, den keine Mühe bleicht, rauscht der Wahrheit tief versteckter Born. c. Die Schwierigkeiten wachsen, je näher man dem Ziele kommt.

3. a. Die Arbeit — das Gesetz des Lebens und der Bildung. b. Ein Erfahrener ist über einen Studirten. c. Die Reichtümer des schlesischen Gebirges.

4. a. Der Herr muß selber sein der Knecht, Will er's im Hause haben recht. b. Darlegung des Gedankenganges des Schiller'schen Aufsatzes: „Ueber das Pathetische.“ c. Welcher Mittel bediente sich Cäsar Octavianus Augustus, die errungene Alleinherrschaft zu behaupten?

5. Nimmer Gedeih'n bringt Vielherrschaft, nur einer sei Herrscher. (Abiturientenarbeit).

6. Die Rede ist des Mannes Bildniß. (Probearbeit).

7. a. Warum konnte Sulla die Dictatur ohne Furcht niederlegen? b) Wie ist der Aus-

spruch zu verstehen: „Das Schwerste von allen Dingen ist zu wollen, was man will? c. Schilderung der Laokoöngruppe.

8. a. Unterschied zwischen Tragödie und Epos. b. Unter welchen Bedingungen ist das Wiedererblühen der Literatur möglich? c. Stimmen aus meinem Bücherschrank (humoristisch).

9. a. Ueber den Nutzen der Klöster im Mittelalter. b. Sage nicht alles, was du weißt, glaube nicht alles, was du hörst, thu' nicht alles, was du kannst. c. Lobrede auf die schlechten Scribenten (Satire).

10. a. Die Namen sind in Erz und Marmor so wohl nicht aufbewahrt als in des Dichters Lied. b. Was verdankt Europa der Stadt Athen? c. Was verdankt Europa der Stadt Rom?

11. Schön ist der Friede, aber der Krieg auch hat seine Ehre. (Probearbeit).

12. Abiturientenarbeit: Ueber den Ausspruch des Herakleitos: *Πόλεμος πατήρ πάντων*.

B. Historische Aufgabe desselben Lehrers:

M. Porcius Cato der Aeltere und seine Zeit (Quellenarbeit).

C. Aufgaben des Directors zu lateinischen Aufsätzen:

1. a. Qua ratione Epicurus omnem eruditionem fugiendam esse dixerit, quaeritur. b. Amphion et Zethus. c. Qua ratione extremis terris pulcherrimas res obtigisse Herodotus dicat, quaeritur.

2. a. Homo sum, humani nihil a me alienum puto. Terent. b. Virtutis quam aetatis cursus celerior est. Cic. c. De Trojana Romanorum origine agitur.

3. a. Unum regum inexpugnabile munimentum est amor civium. Sen. Clem. 1, 19, 6. b. Invidia gloriae comes. Nach Corn. Nep. Chabr. 3, 3. c. Cunctane prae Campo et Tiberino flumine sordent? Horat. Epist. 1, 11, 4.

4. a. Cunctas nationes et urbes populus aut primores aut singuli regunt: delecta ex iis et consociata rei publicae forma laudari facilius quam evenire vel, si evenit, haud diuturna esse potest. Tac. Ann. 4, 33, vgl. mit Herodot. 3, 80—82. b. De Q. Lutatii Catuli morte agitur. Nach Cic. Tusc. 5, 19, 56. c. De studio genus suum ab honestissima origine repetendi etiam antiquorum hominum proprio agitur.

5. Res publica romana quibus virtutibus floruerit, quibus vitiis conciderit, quaeritur. (Abiturientenaufsatz).

6. a. Non ut diu vivamus, curandum est, sed ut satis. Sen. Ep. 15, 1, 2. b. Preces faciendi consuetudo quae fuerit antiquorum hominum, quaeritur. c. *Πλέον ἤμισον παντός*. Hesiod.

7. a. Unius viri prudentia Graecia liberata est Europaeque succubuit Asia. Corn. Nep. Them. 5. b. Deorum metus res ad multitudinem imperitam efficacissima. Liv. 1, 19. c. Thebae num jure ab Atheniensibus despiciuntur?

8. a. Petrus apostolus praesumendo elatus, negando prostratus, flendo purgatus, confitendo probatus, patiendo coronatus. Augustinus. b. M. Antonii vita e Ciceronis Philippica secunda descripta. c. Cn. Domitius Ahenobarbus num cum M. Bruto et C. Cassio de interficiendo C. Cae-

sare conjuravit? d. M. Cicero, qui omnia incrementa sua sibi debuit, vir novitatis nobilissimae et ut vita clarus ita ingenio maximus, effecit, ne quorum arma viceramus, eorum ingenio vinceremur. Vell. Patere. 2, 34, 3.

9. a. Misera pax bello bene mutatur. Tac. Ann. 3, 44. b. Reputando invenias, magis naturae industriam quam vim aut tempus deesse. Sall. Jug. in. c. De mira quadam et ludicra nominum antiquorum notatione nonnulla componuntur. d. Lucullus Xerxes togatus.

10. a. Non accepimus brevem vitam, sed facimus. Sen. Brev. vit. 1, 4. b. Sulla felix. c. Prudens futuri temporis exitum caliginosa nocte premit deus. d. Ego sic existimo, in summo imperatore quattuor res inesse oportere, scientiam rei militaris, virtutem, auctoritatem, felicitatem. Cic. de imp. Cn. Pomp. 10, 28. (Probearbeit).

11. Cum C. Caesare M. Antonium dominandi cupiditate conferri posse, ceteris vero rebus nullo modo comparandum esse num Cicero recte dicit? (Abiturientenaufsatz).

D. Themen des Oberlehrers Dr. Schönermark zu französischen Aufsätzen.

1. La guerre du Nord.
2. Jean Sobiesky, roi de Pologne, harangue son armée à l'aspect de Vienne, assiégée par les Turcs.
3. Sur les inventions les plus importantes qui ont signalé la fin du moyen-âge.
4. Les quatre âges de la vie comparés aux saisons de l'année.

II. In **Secunda**. A. Aufgaben des Oberlehrers Dr. Freih. v. Rittlich zu deutschen Aufsätzen:

1. a. Welche Motive bestimmten den L. Livius zur Abfassung der römischen Geschichte? b. Die Nacht ist keines Menschen Freund. c. Der Reiter und sein Ross.
2. a. Die Schilderung des Seesturmes bei Virg. Aen. I, 81—156 verglichen mit der verwandten Homerischen Darstellung (Od. V. 282—381). b. Welches ist der Grundgedanke von Schiller's Gedicht: „An die Freunde“?
3. a. Der Junotempel in Karthago. (Metr. Uebers. von Virg. Aen. I, 446—94). b. Aus welchen Momenten erklärt sich die Neubelebung der deutschen Poesie am Ende des 12. Jahrhunderts? (Nach einem Vortrage).
4. a. Tadeln ist leichter als besser machen. b. Der Baum — in Geschichte und Literatur.
5. Welche verschiedenen Ansichten vom Soldatenstande werden uns von Schiller in Wallenstein's Lager vorgeführt?
6. a. Im engen Kreis verengert sich der Sinn; es wächst der Mensch mit seinen größern Zwecken. b. Das dämonische Vertrauen Wallenstein's zu Octavio Piccolomini.
7. a. In deiner Brust sind meines Schicksals Sterne. b. Werth des Gehörns. c. Freie Uebertragung von Virgil's Aen. III, 13—48 in Ottaverimen.
8. a. Des Menschen Engel ist die Zeit. b. Versuch einer Charakteristik der Gräfin Terzky.

9. a. Wie stellt Schiller die Wirkungen der Poesie auf den Menschen in f. Gedicht: „Das Mädchen aus der Fremde“ dar? b. Erfinden und Entdecken. c) *Civis Romanus sum*.

10. Ist die Behauptung richtig, daß man das Gute erst dann zu schätzen pflegt, wenn man es verloren hat? und woher erklärt sich diese Erscheinung? (Probearbeit).

B. Aufgaben des Professors D. Scheibel für die Obersecundaner zu lateinischen Aufsätzen:

1. a. *Quibus argumentis Cicero legem Manilianam defenderit.* b. *Explicetur et cur M. Cato L. Murenæ causam Ciceroni attingendam fuisse negarit et quomodo criminationes eius Cicero redarguerit.*

2. a. *Decemviratus historia T. Livio duce enarretur.* b. *Appiani ingenii descriptio ex eodem fonte petita exhibeatur.*

VI. Die Aufgaben, welche den Abiturienten zu den deutschen und lateinischen Aufsätzen gestellt worden sind, wurden oben mit verzeichnet. Es folgen hier noch die mathematischen Aufgaben des Professors Gent.

A. Zum Michaelis-Examen v. J.

1. Ein rechtwinkliges Dreieck zu verzeichnen, in welchem eine Kathete gleich der Projection der andern auf die Hypotenuse, wenn die Hypotenuse gegeben ist. 2. Wie groß sind die Grundflächenkanten eines rechtwinkligen Parallelepipedons, welches bei einer Höhe von 8 ℓ . \mathcal{E} . 112 \mathcal{D} . \mathcal{E} . Oberfläche und 64 \mathcal{K} . \mathcal{E} . Inhalt hat? 3. Die Summe dreier Zahlen beträgt 18, die Summe ihrer Quadrate 110, und die Summe der ersten und dritten Zahl ist gleich der doppelten zweiten. Welches sind die Zahlen? 4. Ein Dreieck zu berechnen aus einer Seite $a = 160 \ell$. \mathcal{E} ., dem Gegenwinkel derselben $A = 22^\circ 58' 10''$ und der zugehörigen Höhe $\frac{h}{a} = 252 \ell$. \mathcal{E} .

B. Zum Oster-Examen d. J.

1. Ein Dreieck zu verzeichnen aus einer Seite, der zugehörigen Höhe und der Differenz der Quadrate der beiden andern Seiten. 2. Dividirt man das Product dreier Zahlen durch die Summe der ersten und zweiten, so erhält man 4 zum Quotienten und 4 zum Rest; dividirt man es aber durch die Summe der ersten und dritten, so ist der Quotient 4; dividirt man es endlich durch die Summe der zweiten und dritten Zahl, so erhält man zum Quotienten 3 und zum Rest 3. Welches sind die Zahlen? 3. Wie groß ist der Inhalt eines geraden Prisma's mit quadratischer Grundfläche, dessen Höhe $h = 4, 8 \ell$. \mathcal{E} ., und dessen Oberfläche $O = 69, 44 \mathcal{D}$. \mathcal{E} . hat? 4. Ein Dreieck zu berechnen aus einem Winkel $A = 53^\circ 7' 48, 36''$, dem Radius des einbeschriebenen Kreises $\rho = 4$ und dem Umfang $25 = 42$.

Uebersicht der Vertheilung der Unterrichtsstunden.

Lehrer.	Cl. I.	II.	III a.	III b.	IV.	Summe der Stunden.
Prof. Dr. Sauppe , Director, Ordin. von Prima.	2 St. Religi- onsunterricht. 8 Latein.					10
Prof. Dr. Scheibel , Ordin. von Secunda.	6 Griechisch. 2 Hebräisch.	2 Religionsunt. 7 Latein. 2 Hebräisch.				19
Professor Gent .	4 Mathematif. 2 Physik.	4 Mathematif. 3 „ NGr. 1 Physik.	3 Mathematif.			17
Professor Dr. Platen , Ordin. von Obertertia.		6 Griechisch.	2 Deutsch. 10 Latein.			18
Oberlehrer Dr. Schirmacher .	3 Deutsch. 3 Geschichte.	3 Geogr. Gesch.	3 Geogr. Gesch.	3 Geogr. Gesch.	3 Geogr. Gesch.	18
Oberlehrer Dr. Schönermark .	2 Französisch. 2 Englisch.	2 Französisch. 1 „ NGr. (1. Abth.)	2 Französisch. 1 „ NGr. 2 Religionsunt. 2 Englisch. (2. Abth.)	2 Französisch. 2 Religionsunt.		18
Oberl. Dr. Pröller , Ordin. von Untertertia.				7 Latein. 6 Griechisch.	6 Griechisch.	19
Oberl. Dr. Freih. v. Rittlig , Ordin. von Quarta.		2 Deutsch. 3 Lat. (1. Abth.)			2 Religionsunt. 10 Latein. 2 Französisch.	19
Inspector Weiß .			2 Naturbeschr.	2 Naturbeschr. 3 Mathematif.	3 Mathematif. 3 „ NGr.	13
Inspect. Dr. Stephan .		3 Lat. (2. Abth.)	6 Griechisch.	2 Deutsch. 3 Latein.		14
Ober-Kaplan König .	2 St. kathol. Religionsunterricht.					2
Inspector Pr.-Lieutenant Henschke .		2 Planzeichnen. NGr.	3 Mathem. NGr. 1 Geographie NGr.	4 Mathem. NGr.	2 Geogr. NGr.	12
Rittmeister Sänel , Stallmeister.	6 Stunden Reitunterricht für die Böglinge der drei oberen Klassen.					6
Lieutenant Scherpe , Fecht- und Turn-Lehrer.	2 Voltigiren. 2 Hiebsechten.	4 Stoßsechten.	2 Turnen.		2 Turnen.	12
Lehrer Neder .	1 Singen f. künftige Theologen.	1 Singen Hebr. (1 mit III b. IV.)	2 Singen. (1 mit III b. IV.)		2 Singen. (1 mit III a.) 2 Deutsch. 1 Schönscr. NGr.	8
Lehrer Blätterbauer .	2 Zeichnen für freiwillige Theilnahme.		1 Zeichnen NGr.		2 Zeichnen.	5

~~~~~

## U n t e r r i c h t s m i t t e l.

### I. Die **Bibliothek** erhielt

#### 1. an Geschenken:

a) von den Königl. vorgeordneten Behörden: C. Gerhard, *Archäologische Zeitung*, Jahrg. 18. — Derselben *Struvsche Spiegel*. Ergänz. Hef. 1—3. — v. Quast, *Denkmale der Baukunst in Preußen*. Hft. 3. — E. Roguet, *Projet d'histoire universelle*. Paris 1861.

b) von den Herren Verfassern, Grafen Stillfried, *Programm zur Feier der Krönung* 18. Oct. 1861. Mit 2 Beilagen; und Oberl. D. Schirmacher, *Kaiser Friderich der Zweite*. 2. Bd.

2) durch Ankauf: Merz, *Erklärungen zu der Bibel in Bildern* von J. Schnorr v. Carolsfeld. — Ersch und Gruber, *Encyclopädie* I, 72. 73. — Schmid, *Encyclopädie des gesammten Erziehungs- und Unterrichtswesens*, Hft. 22—27. — Grimm, *Deutsches Wörterbuch*. III, 5. — Firmenich, *Germaniens Völkersimmen*. 3 Bdd. — Stephani *Thesaurus gr.* I. I, 10. — Hesychius ed. Schmidt. III, 4—6. IV, 1—3. — *Poetae lyriici graeci*, ed. Bergk. Ed. II. 2 Bdd. — *Oeuvres de Xénophon*, par Gail. 9 Bdd. — *Thucydides*, ed. Poppo. 11 Bdd. — *Stobaei Florilegium*, ed. Meineke. 4 Bdd. — *Manuelis Philae Carmina*, ed. Miller. 2 Bdd. — *Jamblichus De vita Pythagorica*, ed. Kiessling. 2 Bdd. — *Diophantus, Arithmetische Aufgaben*, nebst dessen *Schrift über die Polygon-Zahlen*, übers. von Schulz. — *Jacobi, Comicae dictionis index et Supplementa*, 2 Bdd. oder Vol. V. zu *Fragm. com. gr.*, ed. Meineke. — *Collectio epistolarum graecarum*, ed. Orelli. Tom. I. — *Caesaris Commentarii de bello gallico*, ed. Schneider. P. II. — *Lucretius*, ed. Lachmann. *Cum commentariis*. — *Scenicae Romanorum poesis fragmenta*, ed. O. Ribbeck. 2 Bdd. — *Virgilio Opera*, ed. O. Ribbeck. Voll. I. II. — Böckh, *Staatshaushaltung der Athener*. 2. Ausg. 3 Bdd. — Movers, *Die Phönizier*. Bd. 1. — Welcker, *Die griechischen Tragödien mit Rücksicht auf den epischen Cyclus geordnet*. 3 Bdd. — K. D. Müller, *Handbuch der Archäologie der Kunst*. 3. Ausfl. — Lobeck, *Pathologiae gr. sermonis elementa*. P. I. — Id., *Verborum gr. et nominum verbalium technologia*. — Corssen, *Ueber Aussprache, Vokalismus und Betonung der lat. Sprache*. 2 Bdd. — Schäfer, *Demosthenes und seine Zeit*. 3 Bdd. — K. H. Lachmann, *Geschichte Griechenlands v. d. Ende des peloponn. Kr. bis zum Regierungsantritte Alexanders Gr.* 2 Bdd. — Pertz, *Monumenta Germaniae historica*. Ser. XVII. — Jaffé, *Regesta Pontificum romanorum*. — Giesebrecht, *Geschichte der deutschen Kaiserzeit*. Bd. 3, Abth. 1. — Haenel, *Catalogi librorum manuscriptorum*. — Lehrs, *Populäre Aufsätze aus dem Alterthume*. — *Madvigii Opuscula academica*. 2 Bdd. — *Meieri Opuscula academica*. Vol. I. — Arnoldt, *F. A. Wolf in seinem Verhältnisse zum Schulwesen und zur Pädagogik*. Bd. 1. — A. W. Zumpt, *De C. T. Zumptii vita et studiis*. — Crelle, *Journal f. Mathematik*. Bd. 59. — Grunert, *Archiv f. Math. u. Physik*. Bdd. 36. 37. — Agassiz, *Gould, Perty, Grundzüge der Zoologie*. — Lamarek, *Histoire naturelle des animaux sans vertèbres*. 11 Bdd. — Jahrgang 1861 von den Zeitschriften: *Berichte der Akademien in Berlin und Leipzig*; *Literarisches Centralblatt*; *Jahrbücher für Philologie und Päd.*

dagogik; Zeitschrift für das Gymnasialwesen; Philologus; Rheinisches Museum für Philologie; Archiv für das Studium der neueren Sprachen; Protestantische Monatsblätter.

Die Schul-Lesebibliothek hat durch Ankauf erhalten: A. Wolff, Klassiker aller Zeiten. Heft 21—27. — Mafius, Der Jugend Lust und Lehre. Jahrgang 1861. — Andree, Forschungsreisen in Arabien und Ostafrika. Bd 2. — Otto, Das Buch merkwürdiger Kinder. Bd 2. — Fäde, Die Thiere im Leben des Menschen. — Wüldig, Friedrich Wilhelm, der große Kurfürst. — Volbeding, Philipp Melancthon, wie er lebte und lebte. — Czervinka, Philipp Melancthon. — Mönlich, Auswahl deutscher Aufsätze und Reden. — Pütz, Historische Darstellungen und Charakteristiken. — Pröhle, Unser Vaterland. Jahrgang 1861. Nebst Prämienbild. — Pfahler, Geschichte der Deutschen. Bd 1. — Hartwig, Die Inseln des großen Oceans. — Wild, Aus dem Leben und aus Büchern. — Wildenhahn, Philipp Jacob Spener. — Hahn, Friedrich der erste König in Preußen. — Göhring, Deutschlands Schlachtfelder. — Schmidt, Sage und Geschichte. — Langbein, Bilder aus den Kreuzzügen. — Stiehler, Deutsche Sterne. — Borneck, Treuherz und Fröhlich. — Zäger, Geschichte der Römer. — Hanfer, Fünf Bücher klassischer Prosa. — Lübker, Lebensbilder. — Curtmann, Blumen-, Frucht- und Dornenstücke. — Eugénie Foa, Les petits marins. — Otto, Der große König und sein Rekrut. — Das große Völker- und Naturleben. Braunschweig bei Westermann. — Kugner, Mac Clure's Entdeckung der nordwestlichen Durchfahrt. — Henning, Pantheon. Historische Novellen. — Zimmermann, Malerische Länder- und Völker-Kunde. — Wüldig, Die Freiheitskriege. — Stahr, Lessing. Sein Leben und seine Werke. 2 Bde. — Fontane, Wanderungen durch die Mark Brandenburg. — Ekkehard. Ein historisches Gemälde. — Klette, Ein Fürstenbild im Spiegel deutscher Dichtung. — Wägner, Rom. Bd. 1. — Guhl und Koner, Das Leben der Griechen und Römer. — Wagner, In die Natur.

II. Für das physikalische Cabinet wurden angeschafft: Eine Linse von großer Brennweite; ein Messingstativ zu einem Glasprisma; ein Apparat zu Spectralversuchen; ein Kreisgitter; ein Paar feine Liniengitter, die schwarzen Streifen zeigend; ein Mikrometer, eine Collection Drathfiguren zu den Plateau'schen Versuchen; ein Eudiometer; ein Platin-Schmelztiegel; ein Platin-Löffel; eine Röhrenlibelle; eine Löthlampe nebst Löthrohr nach Bunsen; eine Korkzange; Chemikalien und kleinere Glasgeräthschaften.

III. Für das naturhistorische Cabinet: Mineralien und Thiere, darunter eine europäische Landschildkröte, Versteinerungen, Utensilien zum mineralogischen Gebrauch und A. Einzelne Naturgegenstände schenkten die Zöglinge und Schüler der Anstalt v. Lippe, R. Gr. Pfeil, Haselbach, R. Schwarz, v. Gablenz u. A.

IV. Für den Zeichenunterricht: Hoguet, Mühle am Wasser, Farbendruck; Lessing, Nr. 2 (Waldschlucht), Ders., Nr. 3 (Einsiedelei), Kupferstiche; Hubert, Landschaftsvorlagen in Tondruck 3 Blätter; Ders., Portefeuille de l'école de dessin 4 Bl.; Ders., Kleinere landschaftliche Vorlagen, 3 Bl.; Breitschneidemühle, Farbendruck; Genrebild, Küche mit Früchten, desgl. Hierzu ein colorirter Plan von Dorf und Schloß Glienicke.

V. Für den Singunterricht: Vielfache Ergänzungen, namentlich die Stimmen zu mehrstimmigen Gesängen. — Für diesen Unterricht und zum Behuf von Uebungen für die Zöglinge wurde im Laufe des Jahres ein neues Fortepiano angeschafft.

### Auszug aus den ergangenen Verfügungen und Mittheilungen der Königlichen Behörden.

28. Februar 1861. Das Königliche Provinzial-Schul-Collegium fordert die Einsendung von 237 Exemplaren des Programms. Unter dem 18. Jan. 1862 242 Exemplare. (Im Ganzen 409).

14. März, Circular: Empfehlung der neuen Ausgabe der Nova logarithmorum tabula Bero-  
linensis von Bremker; desgl. 24. October der plastischen Darstellung von Palästina von Altmüller,  
und 23. December des von Guhl und Koner herausgegebenen Werkes „Das Leben der Griechen  
und Römer nach antiken Bildwerken“.

5. April: Anweisungen für den mathematischen Unterricht: die eingeführten Lehrbücher  
seien genau zu benutzen, besonders zum Behuf der Vorbereitung und Wiederholung von Seiten der  
Schüler.

8. April, Circular, in welchem Bericht erfordert wird, wie und mit welchem Erfolge die  
philosophische Propädeutik berücksichtigt worden sei. (Der Antrag auf Einführung des in einem  
besondern Abdruck erschienenen Grundrisses der Logik von Jos. Beck wird 6. Septbr. unter Hinwei-  
fung auf zu erwartende Vorschriften abgelehnt).

24. Mai, Circular, in welchem daran erinnert wird, daß nach der Circular-Verfügung vom  
12. Jan. 1856 von §. 28. Lit. C. des Reglements vom 4. Jun 1834 bei der Abiturienten-  
prüfung ohne ausdrückliche Autorisation keine Anwendung gemacht werden darf.

1. Jul, Circular, in welchem eine Darstellung über die geschichtlichen Verhältnisse der  
Anstalt gefordert wird.

7. August, Circular: Mittheilung einer die Ergänzung der Militär-Intendantur-Be-  
amten betreffenden Bekanntmachung.

12. October, Circular, in welchem angeordnet wird, daß der Krönungstag Sr. Majestät  
des Königs am 18. d. M. an den höheren Schulanstalten in festlicher Weise begangen werde.

4. November, Circular, nach welchem die Bestimmung, welche für die Schüler der Gymna-  
sien und Realschulen erster Ordnung die Berechtigung zum einjährigen freiwilligen Militär-  
dienst von einem mindestens halbjährigen Aufenthalte in der Secunda abhängig macht, bestehen  
bleibt, für die Beurtheilung der betr. Schüler aber einige Vorschriften gegeben werden.

10. December, Circular: daß in die Maturitäts-Zeugnisse der zum Studium der  
Theologie übergehenden Gymnasial-Schüler ein Vermerk über den im mündlichen Gebrauche der latei-  
nischen Sprache erlangten Grad von Fertigkeit und die Mahnung, auf der Universität die philo-

logischen Studien überhaupt und die Uebungen im Lateinisch-Schreiben und Sprechen im Besondern nicht zu vernachlässigen, aufzunehmen sei.

21. December, Circular, Uebersendung eines Exemplars der mit dem 1. Januar 1862 in Kraft tretenden neuen Verordnungen „Ueber die Ergänzung der Offiziere des stehenden Heeres“ und „Ueber den Geschäftsgang der Ober-Militär-Examinations-Commission bei den Prüfungen zum Portepée-Fähnrich und zum Offizier“ vom 31. October und 5. November 1861.

23. December, Circular: daß, da bemerkt worden sei, daß in den Portepée-Fähnrichs-Prüfungen bei den von höheren Schulanstalten kommenden Aspiranten oft eine geringe Kenntniß der Geographie angetroffen werde, diesem Uebelstande durch Wiederholungen auch in den oberen Klassen abzuhelpen, die betreffenden Schüler aber auch anzuweisen seien durch Privatfleiß sich für die besonderen Anforderungen des militärischen Examens genügend vorzubereiten.

13. Januar 1862, Circular: daß durch das Königl. Kultusministerium angeordnet sei, daß von Ostern d. J. an bis auf Weiteres nur von der Hälfte der Gymnasien jeder Provinz die Abiturientenprüfungs-Verhandlungen jedes Termins der Königl. Wissenschaftlichen Prüfungs-Commission zur Begutachtung vorgelegt werden sollen.

5. Februar, Circular, Uebersendung der Bestimmungen über das Verfahren hinsichtlich der für die Studirenden der evangelischen und katholischen Theologie in Bezug auf die Ableistung ihrer Militärdienstpflicht zur Zeit bestehenden Vergünstigungen, mit der Anweisung, dieselben halbjährlich zur Kenntniß der Schüler zu bringen

## B. C h r o n i k.

Oeffentliches Oster-Examen 19. und 20. März 1861. Am 21. Vormittags Vorseier des Geburtsfestes Sr. Majestät des Königs und Rede- und Entlassungs-Actus in folgender Ordnung: 1. Choral: Breite, Herr, dein Reich auf Erden auch in unserm Lande aus. 2. Festrede: Oberlehrer Dr. Freiherr von Kittlitz. 3. Preußenlied von Mahlmann und Schmidt. 4. Vaterlandsliebe. Lateinische Rede: Müller 1. 5. Raub der Proserpina. Deutsches Gedicht: v. Poncet 1. 6. Nutzen der Geschichte. Französische Rede: v. Niebelschütz 1. 7. Die Insel Kreta. Darstellung in griechischer Sprache: Gansel. — 8. Hymnus: Alles, was Odem hat, lobe den Herrn, von Schnabel. 9. Werth und Zweck der Bildung. Deutsche Rede: Reimann. 10. Widerruf Grammers. Englische Rede: Geisenheimer. 11. Worte des Abschieds: Eierß. 12. Worte der Erwiederung: v. Kreckwitz. 13. Choral: Nimm hin mein Herz, es ist das deine. 14. Entlassungsrede des Directors. 15. Schluß-Choral: Ich bat, o Gott, um deine Gnade. — Zu Mittag Festtafel der Zöglinge. — Am Nachmittag Schluß des Schuljahres, Censur, Versehung, im Beisein des Herrn Curators. Prämien erhielten und zwar 1) mathematische Ehrenpreise aus der Raupach'schen Stiftung der Primaner v. Poncet 1, der Secundaner Philippsborn, der Ober-

tertianer Kunz, der Untertertianer L. Dühring 1. und der Quartaner Bachsmann; 2) etatsmäßige Prämien die Primaner v. Niebelschütz 1. und Gröhe 1, der Secundaner Wiesner, die Obertertianer Meißner und G. Freih. v. Zedlitz 1, die Untertertianer Ernrich und Weissenborn, der Quartaner Nimé.

9. April Eröffnung des neuen Schuljahres, Aufnahme von 8 Zöglingen und 14 Schülern.

1. Mai erfolgte der Eintritt des Pr.-Lieutenants Henschke vom 1. Posen'schen Infanterie-Regimente (Nr. 18) in den Dienst eines militärischen Inspectors.

6. Mai Einsegnung von 18 jungen evangelischen Christen aus der Akademie durch Herrn Consistorialrath Peters und Feier des h. Abendmahles zugleich für die Angehörigen der Anstalt und befreundete Familien. Am Tage vorher Vorbereitung durch den genannten Geistlichen im Vetsaal der Anstalt. Auch ein katholischer Zögling ist in diesem Jahre zum ersten Empfang der h. Communion geführt worden.

25. Jun starb der Königl. Pr.-Lieutenant Johann Gottfried Scherpe nach ganz kurzem Krankenlager, nachdem er eben das 67. Lebensjahr vollendet hatte. Nach mitbestandenem Kriegsjahren 1813—1815 trat er am 1. Januar 1821 als Fecht- und Turnlehrer bei der Ritterakademie ein und diente ihr über 40 Jahre mit solcher Treue und Hingebung und in so einfach harmloser Weise, daß wir den Verlust des theuern liebenswerthen Mannes schmerzlich betrauern. Sein Andenken ward durch Ansprachen in der Anstalt geehrt, und auch sein Leichenbegängniß gab Zeugniß von der großen und weitverbreiteten Achtung, welche der Verstorbene genos.

Der von dem Königl. Commando des Königs-Grenadier-Regiments ergangenen Einladung zur Theilnahme an dem in Folge der gnädigen Bewahrung des theuern Lebens Sr. Majestät des Königs in großer Gefahr 21. Jul veranstalteten Dankgottesdienste konnten, weil eben Ferien waren, nur wenige Angehörige der Akademie Folge leisten.

22. August starb der Akademie-Pförtner Freitag, eine langgewohnte, liebgewordene Erscheinung des Hauses, im bald vollendeten 77. Lebensjahre. Er war im J. 1804 in das königliche Heer eingetreten und im J. 1834 in den Dienst der Ritterakademie übergegangen. Seine Brust schmückten das eiserne Kreuz, das Allgemeine und andere Ehrenzeichen. Seiner Leiche gaben die Lehrer und alle Hausbewohner das Geleit.

9. und 10. September hatten wir uns des Besuchs des Herrn Geheimen Ober-Regierungsraths Dr. Wiese zu erfreuen. Er wohnte dem Unterrichte in einigen Klassen bei, und auch diesmal weihen wir ihm unsern Dank für die uns von ihm gewordene freundliche Belehrung und Ermunterung.

10. September starb nach einer Krankheit von wenig Tagen der Untersecundaner Reinhold Schönwald im elterlichen Hause zu Waldau bei Liegnitz, ein wohlgestiteter, frommer, fleißiger Schüler. An seiner Bestattung in Waldau theilten sich die Klassengenossen, mehrere Primaner, der Klassenlehrer und der Director. Der Letztere nahm im Wochenschluß Tags darauf Veranlassung,

nicht bloß auf den Ernst des Todesfalles im Allgemeinen, sondern auch auf die eigenthümlichen in dem Hinscheiden des Schülers liegenden Erweckungen hinzuweisen.

12. September Abiturientenexamen unter Vorsitz des K. Commissarius Herrn Provinzial-Schulrathes Dr. Scheibert und Betheiligung des Akademie-Curators und K. Regierungs-Chef-Präsidenten Herrn Grafen Jedlich-Trübschler. Die sechs Abiturienten wurden für reif erklärt, dem einen, Hoffensfelder, die mündliche Prüfung erlassen.

27. September Schluß des Sommerhalbjahres in Gegenwart des Herrn Curators, Entlassung der Abiturienten und Verabschiedung des Dr. Ferdinand Meister bei seinem Abgange an das Magdalengymnasium in Breslau. Seit Ostern 1858 hatte derselbe das Amt eines Civilinspectors an der Anstalt verwaltet. Unermüdlige Sorgsamkeit und Treue in seiner amtlichen Stellung, Hingabe an die Interessen der Erziehung, echte biedere Gesinnung haben ihm die Anerkennung der Anstalt und den Dank und die Liebe ihrer Angehörigen erworben und verdient.

8. October Eröffnung des Wintercursus, Aufnahme von 6 Böglingen und 1 Schüler, Begrüßung der neu eintretenden Lehrer, des Fecht- und Turnlehrers Lieut. a. D. Richard Scherpe und des zweiten Civilinspectors Dr. Friedrich Stephan. Ersterer, bisher Lieutenant im Westphälischen Füsilier-Regimente (Nr. 37), trat in die Stelle seines verstorbenen Vaters und ward durch den Unterzeichneten 5. Januar 1862 vereidigt; der Letztere, Nachfolger des Dr. Meister, war bisher Lehrer an der lateinischen Hauptschule in Halle gewesen.

18. October, als am Allerhöchsten Krönungsfeste, betheiligte sich die Anstalt zum Theil an dem Festgottesdienste in der Peter-Paul-Kirche, zum Theil an der Feier der Enthüllung des zum Andenken an die Schlacht bei Liegnitz auf dem Rehberge in der Nähe der Stadt errichteten Denkmals und dem damit verbundenen Militärgottesdienste. Bei Gelegenheit jenes Festes erhielten der Stifts-Rendant Hauptmann Elbrandt den K. Kronenorden 4. Kl., der Stifts-Dominialpächter Oberamtmann Kunz in Rosenau das Prädicat als königlicher Amtsbrath, der Tafeldecker Stamm das Allgemeine Ehrenzeichen.

Am 1. März 1862 erfüllte sich der Zeitraum von 50 Jahren, seit der K. Rittmeister a. D. Hänel seinen Dienst als Stallmeister und Reitlehrer an der K. Ritterakademie angetreten hatte, einen Dienst, den er seit jener Zeit ununterbrochen versehen hat und, obwohl in hohe Jahre vorgerückt und schon am 1. Januar 1860 sechzig Jahre im königlichen Dienst stehend, zu unserer Freude mit bewundernswerther Rüstigkeit noch versieht. Mit Preis und Dank für solche Gnade Gottes feierte die Anstalt den seltenen Tag als ein Fest des Hauses, dessen Mittelpunkt ein Festmahl im Speisesaale desselben war, bei welchem Herr Akademie-Curator, die Lehrer und Beamten und der Anstaltsarzt sich mit den Böglingen um den Jubilar vereinigten. Letztere brachten dem verehrten Lehrer eine kostbare Festgabe dar. Auch die königliche vorgesetzte Behörde hatte ihre Theilnahme an dem festlichen Tage kund gegeben.

20. März Abiturienten-Examen unter Vorsitz des K. Provinzial-Schulrathes Herrn



Dr. Scheibert und Betheiligung des Herrn Akademie-Curators. Sieben Abiturienten wurden für reif erklärt.

22. März Feier des Geburtsfestes Sr. Majestät des Königs. Am Morgen Feier im engeren Kreise der Lehrer, Beamten und Scholaren, wobei Inspector Weiß die Festrede hielt, dann Theilnahme an dem Militärgottesdienste, Festtafel.

Mit dem Ende des Schuljahres scheidet der unterzeichnete Director aus seiner amtlichen Wirksamkeit, nachdem er die Direction der K. Ritter-Akademie und des St. Johannis-Stiftes seit Ostern 1853 verwaltet hat, und tritt aus Gesundheitsrücksichten in den Ruhestand. Zu seinem Nachfolger ist der Hauptmann Dr. Stechow, Director des Gymnasiums zu Colberg, gewählt und bestätigt.

## C. S t a t i s t i k.

### I. Directorium der königlichen Ritter-Akademie und des St. Johannis-Stifts:

K. Regierungs-Chef-Präsident Graf Jedliß-Trübschler, R. h. D., Curator.

K. Professor Dr. Sauppe, Director.

### II. Das Lehrer-Collegium:

#### 1) Wissenschaftliche Lehrer,

##### a) ordentliche:

Professor Dr. Sauppe, Director, R. d. R. U. D. 4. Kl.

Professor Dr. Scheibel.

Professor Gent.

Professor Dr. Platen.

Oberlehrer Dr. Schirmacher.

Oberlehrer Dr. Schönermark.

Oberlehrer Dr. Pröllner.

Oberlehrer Dr. Freiherr von Kittlitz.

Weiß, erster Civil-Inspector.

Dr. Stephan, zweiter Civil-Inspector.

##### b) außerordentliche:

Oberkaplan König, katholischer Religionslehrer.

Pr.-Lieutenant Henschke, militärischer Inspector.

#### 2) Technische Lehrer:

Rittmeister a. D. Hänel, Stallmeister, R. d. R. U. D. 3. Kl. m. d. Schl.

Lieutenant a. D. Scherpe, Fecht- und Turnlehrer.

Neder, Gesanglehrer.

Blätterbauer, Zeichenlehrer.

### III. St. Johannisstifts-Beamte:

Hauptmann Esbrandt, Rendant, R. d. Kr. D. 4. Kl.

von Bornstedt, Controleur.

Gröger, Hausmeister und Canzellist.

## Verzeichniß der Zöglinge und Schüler.

(Z. bedeutet Zögling oder Alumnus, C. Civil-Fundatist, M. Militär-Fundatist, K. Gr. Kos-potscher Fundatist, R. Freih. Rothkirchischer Fundatist, P. Pensionär, V. Vertrauter, Sen. Senior der Alumnus. Die Uebrigen sind frequentirende Stadtschüler).

| N a m e.                       | S e i m a t h.<br>(Wohnort der Eltern). |
|--------------------------------|-----------------------------------------|
| <b>P r i m a.</b>              |                                         |
|                                | 1.                                      |
| Herrmann Enger 1.              | Kroitsch bei Liegnitz.                  |
| Z P Sen. Eugen Gr. Bethusy-Huc | Dhlau.                                  |
| Z R V Alfred v. Hieres         | Pasterwitz bei Domslau.                 |
| Max Sobolewsky                 | Steinau a. D.                           |
| Karl Peters 1.                 | Sauer.                                  |
| Max Bergmann                   | Liegnitz.                               |
| Oskar Kundke                   | Liegnitz.                               |
| Z P V Gustav Fr. v. Wangenheim | Gotha.                                  |
|                                | 2.                                      |
| Z P V Leo v. Waghdorf          | Schönfeld bei Constadt.                 |
| Oskar Reichmann                | Liegnitz.                               |
| Paul Kügler 1.                 | Liegnitz.                               |
| Julius Treutler                | Liegnitz.                               |
| Ferdinand Redtwig 1.           | Hainau.                                 |
| Otto Zimmer                    | Borhaus bei Hainau.                     |
| Reinhold Wiesner               | Goldberg.                               |
| Otto Peters 2.                 | Liegnitz.                               |
| Konrad Nischke                 | Sauer.                                  |

| N a m e.                   | G e i m a t h.        |
|----------------------------|-----------------------|
| Eugen Schwarz 1.           | Liegnitz.             |
| Georg Lühe                 | Liegnitz.             |
| Rudolph Stolzenburg        | Liegnitz.             |
| Wilhelm Philipsborn        | Fuchsmühl bei Hainau. |
| Z P V Hans v. Weiher       | Biezig in Pommern.    |
| Z C V Moriz Fr. v. Bissing | Görlitz.              |
| Georg Redtwig 2.           | Hainau.               |
| Günther v. Terpiß 1.       | Liegnitz.             |
| Z P V Karl v. Sprenger     | Malitsch bei Jauer.   |

## S e c u n d a.

|                                        |                                  |  |
|----------------------------------------|----------------------------------|--|
|                                        | 1.                               |  |
| Mar Pohley 1.                          | Liegnitz.                        |  |
| Constantin v. Werner                   | Liegnitz.                        |  |
| Mar Kügler 2.                          | Liegnitz.                        |  |
| Z P V Werner Fr. v. Czettitz-Neuhaus   | Kolbnitz bei Jauer.              |  |
| Z M V Bernhard v. Lippe                | Görlitz.                         |  |
| Richard Lamm                           | Kosenau.                         |  |
| Fedor Schubert                         | Mittel-Leifersdorf bei Goldberg. |  |
| Theodor Mehig                          | Bärsdorf bei Hainau.             |  |
| Theodor Kessler                        | Liegnitz.                        |  |
| Z P V Alexander Fr. v. Falkenhausen 1. | Wallisfurth bei Glas.            |  |
| Johannes Williger                      | Hohen-Zinow bei Neustadt G. B.   |  |
| Mar Böhelt                             | Kreibau bei Kaiserswaldau.       |  |
| Paul Fischer                           | Poischwitz bei Jauer.            |  |
| Z P V Damm v. Seydewitz 1.             | Reichenbach D. E.                |  |
| Z K V Oskar v. Walthier                | N.-Mahliau bei Trebnitz.         |  |
|                                        | 2.                               |  |
| Otto Kollitz 1.                        | Liegnitz.                        |  |
| Z P Ernst Fr. v. Falkenhausen 2.       | Wallisfurth bei Glas.            |  |
| Herrmann Meißner                       | Langenwaldau bei Liegnitz.       |  |
| Herrmann Kunz                          | Kosenau bei Liegnitz.            |  |
| Z P Max v. Elßner                      | Zieserwitz bei Neumarkt.         |  |
| Z M Georg Fr. v. Jedlitz-Neukirch 1.   | Neukirch bei Goldberg.           |  |
| Fedor Lorenz                           | Liegnitz.                        |  |

| N a m e.                                 | H e i m a t h.            |
|------------------------------------------|---------------------------|
| Leonhard Legtmeyer                       | Liegnitz.                 |
| Z P Mortimer Fr. v. Tschirschky-Reichell | Schlang bei Domschau.     |
| Z C Victor Gr. zu Solms-Rösa             | Slupsko bei Ost.          |
| Z K Herrmann v. Randow                   | Münsterberg.              |
| Gottwalt Vinco                           | Liegnitz.                 |
| Eugen Quedensfeldt                       | Liegnitz.                 |
| Georg Ludwig                             | Liegnitz.                 |
| Friedrich von Kunow                      | Liegnitz.                 |
| Oskar Primke                             | Liegnitz.                 |
| Z P Leo v. Busse 1.                      | Weidenbach bei Bernstadt. |

**O b e r : T e r t i a .**

|                                        |    |                             |
|----------------------------------------|----|-----------------------------|
|                                        | 1. | Liegnitz.                   |
| Heinrich Uhe                           |    | Liegnitz.                   |
| Waldemar Pohley 2.                     |    | Liegnitz.                   |
| Arthur Deininger                       |    | Liegnitz.                   |
| Louis Kolitz 2.                        |    | Liegnitz.                   |
| Z P Karl v. Chappuis 1.                |    | Korschwitz bei Münsterberg. |
| Heinrich Hoffmann 1.                   |    | Gr.-Baudis.                 |
| Z P Hans v. Niebelschütz 1.            |    | Metschau bei Sprottau.      |
| Z R Richard Gr. Pfeil 1.               |    | Hausdorf bei Neurode.       |
| Otto Zähnick                           |    | Liegnitz.                   |
| Z C Wilhelm Fr. v. Zedlitz-Neukirch 2. |    | Neukirch bei Goldberg.      |
| Reinhold Ernrich                       |    | Fellendorf bei Liegnitz.    |
| Wilhelm Weisenborn                     |    | Neukirch bei Liegnitz.      |
| Julius Liebsch                         |    | Fauer.                      |
| Paul Spiß                              |    | Sammelwitz bei Fauer.       |
| Louis Dühring 1.                       |    | Liegnitz.                   |
| Hugo Ulrici                            |    | Liegnitz.                   |
|                                        | 2. | Liegnitz.                   |
| Richard Gent 1.                        |    | Liegnitz.                   |
| Ernst Haselbach                        |    | Hainau.                     |
| Johannes Redtwig 3.                    |    | Liegnitz.                   |
| Ulrich Puße                            |    | Alt-Tomyßl Kr. Buk.         |
| Z P Max v. Poncet                      |    | Liegnitz.                   |
| Karl v. Nickisch-Rosenegk 1.           |    |                             |

| Name.                       | Heimat.                     |
|-----------------------------|-----------------------------|
| Hans Siemon 1.              | Liegnitz.                   |
| Z P Paul v. Chappuis 2.     | Korschwitz bei Münsterberg. |
| Gwold Küster 1.             | Liegnitz.                   |
| Z C Otto v. Schweinichen    | Hilarowo bei Jarocin.       |
| Z C Wolf v. Niebelschütz 2. | Tschistei bei Herrnhut.     |
| Z P Karl v. Garnier         | Turawa bei Oppeln.          |
| Karl v. Sehlen              | Schmiedeberg.               |
| Karl Schwarz 2.             | Liegnitz.                   |
| Z P Max v. Seydewitz 2.     | Reichenbach D. L.           |
| Z M Gustav v. Kessel        | Kosel.                      |
| Z C Bernhard Gr. Schmettow  | Pommerzig bei Züllichau.    |
| Z M Eduard Gr. Carmer 1.    | Panzkau bei Gr.-Baudis.     |
| Z P Richard v. Busse 2.     | Weidenbach bei Bernstadt.   |

### U n t e r - T e r t i a .

|                                  |    |                              |
|----------------------------------|----|------------------------------|
|                                  | 1. | Liegnitz.                    |
| Alfred Dühring 2.                |    | Liegnitz.                    |
| Arthur v. Terpiß 2.              |    | Liegnitz.                    |
| Max Siemon 2.                    |    | Gr.-Peterwitz bei Ratibor.   |
| Arthur Wachsmann                 |    | Liegnitz.                    |
| Victor v. Grotthuß               |    | Fauer.                       |
| Paul Nimé                        |    | Nichelsdorf bei Neumarkt.    |
| Max Nagel                        |    |                              |
|                                  | 2. | Scharfenort bei Goldberg.    |
| Paul Däßler                      |    | Liegnitz.                    |
| Kurt v. Frankenberg-Ludwigsdorff |    | Hohenliebenthal bei Schönau. |
| Oskar Geißler                    |    | Liegnitz.                    |
| Paul v. Hugo                     |    | Seifersdorf bei Liegnitz.    |
| Kurt Fr. v. Gablenz              |    | Liegnitz.                    |
| Axel Küster 2.                   |    | Braunau bei Lüben.           |
| Louis Tenzer                     |    | Liegnitz.                    |
| Ferdinand Kirchner               |    | Liegnitz.                    |
| Hugo Strauß                      |    | Waldenburg.                  |
| Johannes Ansförge                |    | Liegnitz.                    |
| Dietrich v. Werder               |    | Gr.-Osten bei Gubrau.        |
| Z P Wilhelm Gr. Carmer 2.        |    |                              |

| N a m e.            |                                                                                                        | S e i m a t h.                                                                                            |
|---------------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Z C                 | Felix v. Dammig<br>Karl Schnuppe                                                                       | Liegnitz.<br>Liegnitz.                                                                                    |
| Z C                 | Waldemar v. Nostitz                                                                                    | Kronförstchen bei Baugen.                                                                                 |
| Z P                 | Max v. Debschitz                                                                                       | Pirschchen bei Trebnitz.                                                                                  |
| Z C                 | Kuno v. Roupert                                                                                        | Schönau bei Beuthen a. D.                                                                                 |
| Z P                 | Wilhelm Gr. Pücker<br>Hans v. Seeke                                                                    | Liegnitz.<br>Liegnitz.                                                                                    |
| Z C                 | Georg v. Niebelschütz 3.                                                                               | Wohlau.                                                                                                   |
| <b>Q u a r t a.</b> |                                                                                                        |                                                                                                           |
|                     | Max Mühlensbach                                                                                        | 1.<br>Liegnitz.                                                                                           |
| Z M                 | Friedrich Gr. Carmer 3.                                                                                | Gr.-Osten bei Guhrau.                                                                                     |
| Z C                 | Ernst v. Nickisch-Roseneck 2.<br>Hans v. Thun<br>Konrad Gent 2.<br>Ernst Enger 2.<br>Franz Hoffmann 2. | Schwarzau bei Lüben.<br>Wysocka bei Gr.-Strehlitz.<br>Liegnitz.<br>Kroitzsch bei Liegnitz.<br>Gr.-Baudis. |
| Z P                 | Kuno Gr. Moltke                                                                                        | Behle bei Schönlaufe.                                                                                     |
|                     | Richard v. Nickisch-Roseneck 3.                                                                        | 2.<br>Liegnitz.                                                                                           |
| Z P                 | Hans Fr. v. Gickstedt                                                                                  | Buchwald bei Hainau.                                                                                      |
| Z M                 | Karl v. Heinz                                                                                          | Oblau.                                                                                                    |
| Z P                 | Detlev Gr. Einsiedel 1.<br>Robert Schärff.                                                             | Radibor bei Baugen.<br>Liegnitz.                                                                          |
| Z P                 | Friedrich Gr. Pfeil 2.                                                                                 | Wildschütz bei Breslau.                                                                                   |
| Z P                 | Clemens Gr. Einsiedel 2.                                                                               | Radibor bei Baugen.                                                                                       |

Die Gesamtzahl ist heute 135: 48 Böglinge, 87 Schüler; 131 evangelisch, 4 katholisch. Neu aufgenommen wurden 16 Böglinge, 18 Schüler, zusammen 34. Abgegangen sind 10 Böglinge, 11 Schüler, zusammen 21.

Verzeichniß der **Abiturienten**, welche in den Abgangsprüfungen sämmtlich das Zeugniß der Reife erhalten haben, und zwar

**I. am 12. September 1861:**

1. Hubert Ernst Heinrich Puzze, geb. in Schönau 8. Jun 1840, Sohn des K. Justiz-

raths Herr Puge in Liegnitz, 10 $\frac{3}{4}$  J. Schüler, 2 $\frac{1}{2}$  J. in Prima, katholisch; studirt orientalische Sprachen in Leipzig.

2. Constantin Karl Friedrich August Graf von Garnier-Turawa, geb. in Posen 27. Oct. 1842, Sohn des verstorbenen K. Majors a. D. und Majoratsherrn in Turawa bei Dppeln Herr Grafen v. Garnier-Turawa, unter Vormundschaft des Herrn v. Garnier auf Eckerödorf Kr. Namslau, 6 $\frac{1}{2}$  J. Bögling, 2 $\frac{1}{2}$  J. in Prima, katholisch; studirt die Rechtswissenschaften in Heidelberg.

3. Karl Benno Rudolph Julius Geisenheimer, geb. in Jauer 27. Febr. 1841, Sohn des Kaufmanns Herr Geisenheimer in Breslau, 8 $\frac{1}{2}$  J. Schüler, 2 J. in Prima, evangelisch; studirt Medicin und Naturwissenschaften in Wien.

4. Theodor Willibald v. Kreckwitz, geb. in Rawicz 1. Aug. 1842, Sohn des K. Majors a. D. Herrn von Kreckwitz in Liegnitz, 7 $\frac{1}{2}$  J. auf der Anstalt, 1 $\frac{1}{2}$  J. als Bögling, 2 J. in Prima, evangelisch; ist zum militärischen Beruf übergegangen.

5. Hugo Albrecht Emil Hossensfelder, geb. in Rauschwitz bei Glogau 8. Jun 1845, Sohn des K. Pr.-Lieutenants und Regierungs-Secretärs Herr Hossensfelder in Liegnitz, 5 $\frac{1}{2}$  J. Schüler, 2 J. in Prima, evangelisch; studirt Mathematik in Königsberg.

6. Heinrich Mücke, geb. in Breslau 11. Febr. 1843, Sohn des verstorbenen Doctors der Philosophie Herr Mücke, unter Vormundschaft des Herrn Rendanten Lüdersdorff in Breslau, 3 J. Schüler, 2 J. in Prima, evangelisch; ist zum militärischen Beruf übergegangen.

#### II. am 20. März 1862:

7. Friedrich Herrmann Enger, geb. in Kroitsch bei Liegnitz 9. Dec. 1842, Sohn des Rittergutsbesizers Herr Enger in Kroitsch, 2 J. 8 M. Schüler, 2 $\frac{1}{2}$  J. in Prima, evangelisch; will die Rechtswissenschaften studiren.

8. Eugen Emmo Graf von Bethusy-Huc, geb. in Langenhof bei Bernstadt 24. Sept. 1842, Sohn des Rittergutsbesizers Herr Grafen von Bethusy-Huc zu Dhlau, 4 J. Bögling, 2 J. in Prima, evangelisch; will die Rechtswissenschaften studiren.

9. Alfred Friedrich Wilhelm Sigismund Ernst Otto von Lieres, geb. in Pasterwitz bei Domschau 10. Aug. 1843, Sohn des Rittergutsbesizers Herr v. Lieres in Pasterwitz, 6 J. Bögling, 2 J. in Prima, evangelisch; widmet sich dem militärischen Berufe.

10. Karl Heinrich Victor Peters, geb. in Berlin 8. Jun 1844, Sohn des K. Regierungs-Präsidenten z. D. Herrn Peters in Jauer, 2 $\frac{1}{4}$  J. Schüler der Anstalt, 2 J. in Prima, evangelisch; widmet sich dem militärischen Berufe.

11. Max Adolph Moriz Bergmann, geb. in Berlin 28. April 1844, Sohn des K. Regierungs- und Bauraths Herr Bergmann in Liegnitz, 2 $\frac{1}{2}$  J. Schüler, 2 J. in Prima, evangelisch; will die Rechtswissenschaften studiren.

12. Friedrich Wilhelm Oskar Kundke, geb. in Liegnitz 12. Jan. 1843, Sohn des praktischen Arztes Herr Dr. Kundke in Liegnitz, 7 J. Schüler, 2 J. in Prima, evangelisch; widmet sich dem militärischen Berufe.

13. Gustav Friedrich Franz Victor Maria Ludwig Freiherr von Wangenheim, geb. in Koburg 17. Oct. 1843, Sohn des verstorbenen Herzoglich Koburgischen Majors Herrn Freiherrn von Wangenheim, unter Vormundschaft des Herz. Oberforstmeisters Herrn Freiherrn von Wangenheim in Gotha, 1 J. Bögling in Prima, zuvor eben so lange Primaner im Gymnasium zu Gotha, katholisch; will die Rechtswissenschaften studiren.

**Abgegangen** sind im Laufe des Schuljahres bis jetzt:

a) **Böglinge:** Ostern 1861 Gotthard v. Dresky aus III a, 2, Friedrich Freih. v. Schuckmann desgleichen a. III a, 2; Michael 1861 Ernst v. Liebermann a. II, 1, Erdmann Freih. v. Reizenstein a. III a, 1, am 20. November Ernst v. Knobelsdorff a. III b, 1, sämmtlich zum militärischen Berufe oder zur weiteren Vorbereitung auf denselben; 22. November Waldemar Graf Moltke a. II, 1. auf das Gymnasium in Coblenz; 17. Dec. Heinrich v. Franzenberg-Lüttwitz a. III a, 1. und Ende 1861 Georg v. Raumer a. II, 1. zum Militär.

b) **Schüler:** Ostern 1861 Louis Neumann aus III b, 2. zur Kaufmannschaft; 10. Sept. Reinhold Schönwald (a. II, 2) gestorben, s. oben die Chronik; 7. Jan. 1862 Gotthold Müller a. II, 2. zum Militär; 14. Februar Hugo Geisler a. II, 1. zur Landwirthschaft; 21. Febr. Christian Gröhe a. II, 1. zum Postfach; 1. März Otto Kreißler a. II, 1. und 5. März Hugo Tiede a. II, 2. zum Militär.

## D. Schluß des gegenwärtigen und Anfang des neuen Schuljahres.

### Mittwoch 9. April 1862

Mittag 12—1 Reitprobe der Böglinge,

Nachm. 3—5 Prüfung im Turnen, Voltigiren und Fechten.

### Donnerstag 10. April

Vorm. 9—12 ) Klasseneramen.

Nachm. 3—5 )

### Freitag 11. April

Vorm. 9—11 Rede- und Entlassungsactus,

Nachm. 2½—4 Censur und Schluß.

### Dinstag 29. April Eröffnung des neuen Schuljahres.

Zu wohlwollender Theilnahme an den Prüfungen und Feierlichkeiten am 9. April Mittags und Nachmittags, am 10. April Vor- und Nachmittags und am 11. April Vormittags ladet der Unterzeichnete die Gönner und Freunde der Königl. Ritter-Akademie und der Jugendbildung ganz ergebenst ein.

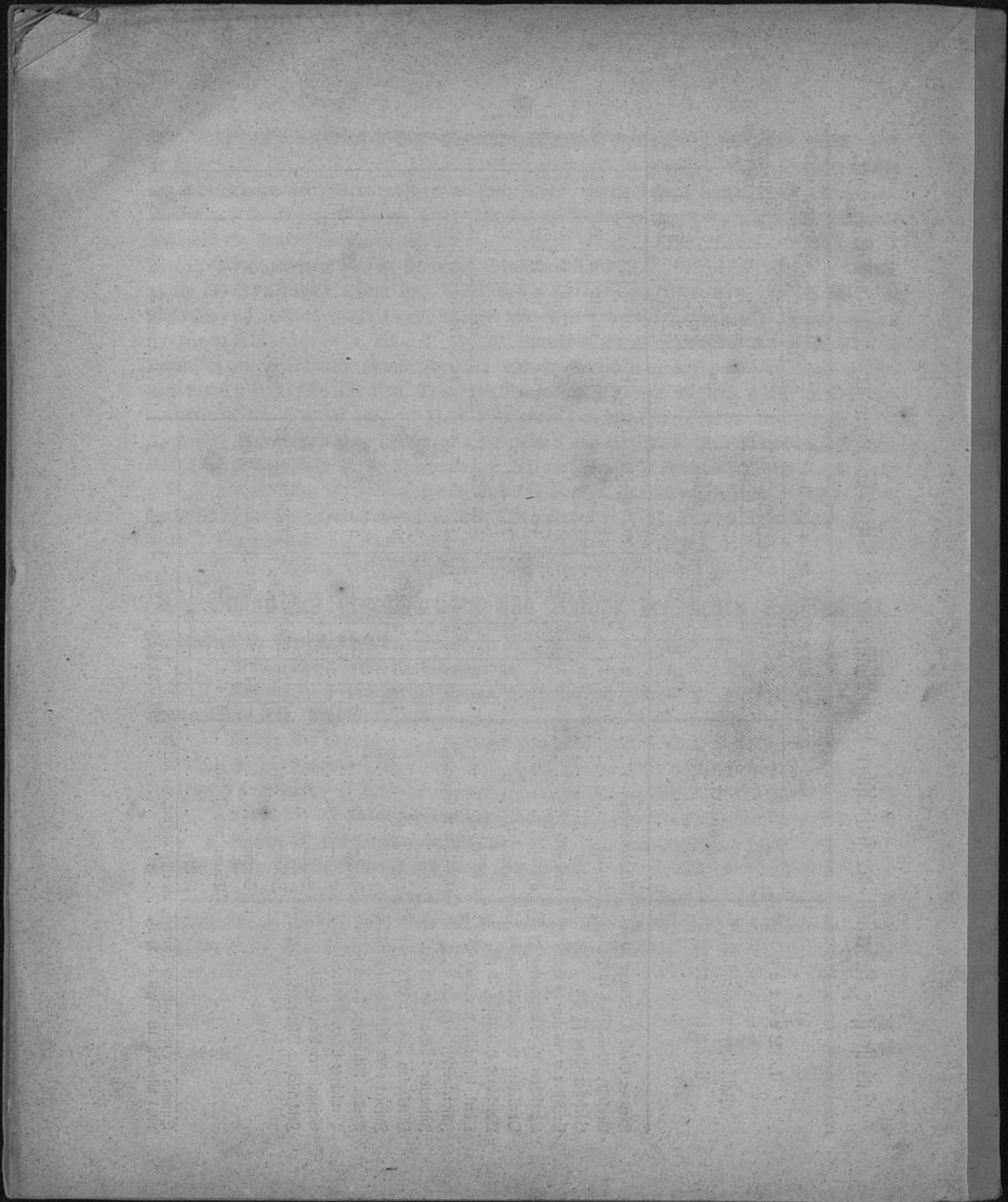
Liegnitz 22. März 1862.

Sauppe.



# Tabellarische Uebersicht der statistischen Verhältnisse der A. Ritter-Akademie im verfloßenen Schuljahre.

| I. Lehrer<br>und<br>Zahl ihrer wöchentlichen<br>Unterrichtsstunden. | II. Allgemeine Lehrplan.                                                                                   |                             |    |     |    |        | III. Anzahl, Abgang und<br>Zutritt der Schüler. |        |                                      |                               |                                         |                                  |    |   |
|---------------------------------------------------------------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-----------------------------|----|-----|----|--------|-------------------------------------------------|--------|--------------------------------------|-------------------------------|-----------------------------------------|----------------------------------|----|---|
|                                                                     | Fächer.                                                                                                    | Wöchentliche Stunden in Cl. |    |     |    |        | Summa.                                          | In     | waren beim Beginn<br>des Schuljahres | gingen ab und<br>traten hinzu | waren am<br>Schlusse<br>des Schuljahres | Abiturienten<br>für reif erklärt |    |   |
|                                                                     |                                                                                                            | I                           | II | III | IV | Summa. |                                                 |        |                                      |                               |                                         |                                  |    |   |
| Director Prof. D. Sauppe 10 St.                                     | Religionslehre . . . . .                                                                                   | 2                           | 2  | 2   | 2  | 2      | 10 (Kathol. 2 =) 12 Cl.                         | I      | 28                                   | 6                             | 4                                       | 26                               | 10 | 6 |
| Professor D. Scheibel 19 St.                                        | Deutsch . . . . .                                                                                          | 3                           | 2  | 2   | 2  | 2      | 11                                              | II     | 38                                   | 13                            | 7                                       | 32                               |    |   |
| Professor Gent 17 St.                                               | Latein . . . . .                                                                                           | 8                           | 10 | 10  | 10 | 10     | 48                                              | III a. | 30                                   | 8                             | 13                                      | 35                               |    |   |
| Professor D. Maten 18 St.                                           | Griechisch . . . . .                                                                                       | 6                           | 6  | 6   | 6  | 6      | 30                                              | III b. | 26                                   | 13                            | 14                                      | 27                               |    |   |
| Oberlehrer D. Schirmacher 18 St.                                    | Hebräisch . . . . .                                                                                        | 2                           | 2  | —   | —  | —      | 4                                               | IV     | 20                                   | 8                             | 3                                       | 15                               |    |   |
| Oberlehrer D. Schärmar 18 St.                                       | Französisch . . . . .                                                                                      | 2                           | 2  | 2   | 2  | 2      | 12                                              |        |                                      |                               |                                         |                                  |    |   |
| Oberlehrer D. Pröller 19 St.                                        | Englisch . . . . .                                                                                         | —                           | —  | —   | —  | —      | 4 (in 2 Moth.)                                  |        |                                      |                               |                                         |                                  |    |   |
| Oberl. D. Freib. v. Wittlig 19 St.                                  | Geschichte u. Geographie                                                                                   | 3                           | 3  | 3   | 3  | 3      | 18                                              |        |                                      |                               |                                         |                                  |    |   |
| Inspector Meiß 13 St.                                               |                                                                                                            | —                           | —  | —   | —  | —      | —                                               |        |                                      |                               |                                         |                                  |    |   |
| Inspector D. Stephan 14 St.                                         |                                                                                                            | —                           | —  | —   | —  | —      | —                                               |        |                                      |                               |                                         |                                  |    |   |
| Oberkaplan König 2 St.                                              |                                                                                                            | —                           | —  | —   | —  | —      | —                                               |        |                                      |                               |                                         |                                  |    |   |
| Inspector Fr.-Lieut. Hensche 12 St.                                 | Mathematik . . . . .                                                                                       | 4                           | 4  | 3   | 3  | 3      | 30                                              |        |                                      |                               |                                         |                                  |    |   |
| Stallm. Wittmeister Sänel 6 St.                                     | Physik . . . . .                                                                                           | 2                           | 1  | —   | —  | —      | 3                                               |        |                                      |                               |                                         |                                  |    |   |
| Turnlehrer Lieut. Scherpe 12 St.                                    | Naturgeschichte . . . . .                                                                                  | —                           | —  | 2   | —  | —      | 4                                               |        |                                      |                               |                                         |                                  |    |   |
| Gesanglehrer Reber 8 St.                                            | Schreiben . . . . .                                                                                        | —                           | —  | —   | —  | —      | 3                                               |        |                                      |                               |                                         |                                  |    |   |
| Zeichenlehrer Wätterbauer 5 St.                                     | Zeichnen . . . . .                                                                                         | —                           | —  | —   | —  | —      | 1                                               |        |                                      |                               |                                         |                                  |    |   |
|                                                                     | Singen . . . . .                                                                                           | —                           | —  | —   | —  | —      | 5 (freiwillig 2 =) 7                            |        |                                      |                               |                                         |                                  |    |   |
|                                                                     | Turnen und Fechten . . . . .                                                                               | 4                           | 4  | 2   | 2  | 2      | 12                                              |        |                                      |                               |                                         |                                  |    |   |
|                                                                     | Reiten . . . . .                                                                                           | —                           | —  | —   | —  | —      | 6                                               |        |                                      |                               |                                         |                                  |    |   |
|                                                                     | Summa der wöchentlichen Stunden, die eingerechnet, an welchen<br>nicht alle Schüler Theil nehmen . . . . . | 36                          | 37 | 34  | 34 | 34     | 207                                             |        |                                      |                               |                                         |                                  |    |   |



© The Tiffen Company, 2007

# TIFFEN® Gray Scale

R G B

W G K

C Y M

A 1 2 3 4 5 6

M 8 9 10 11 12 13 14 15

B 17 18 19

19 18 17 16 15 14 13 12 11 10 9 8 7 6 5 4 3 2 1

19 18 17 16 15 14 13 12 11 10 9 8 7 6 5 4 3 2 1

19 18 17 16 15 14 13 12 11 10 9 8 7 6 5 4 3 2 1

19 18 17 16 15 14 13 12 11 10 9 8 7 6 5 4 3 2 1

19 18 17 16 15 14 13 12 11 10 9 8 7 6 5 4 3 2 1

19 18 17 16 15 14 13 12 11 10 9 8 7 6 5 4 3 2 1

19 18 17 16 15 14 13 12 11 10 9 8 7 6 5 4 3 2 1

19 18 17 16 15 14 13 12 11 10 9 8 7 6 5 4 3 2 1

19 18 17 16 15 14 13 12 11 10 9 8 7 6 5 4 3 2 1